



KLIMAFINANZIERUNGS- PLATTFORM LUXEMBURG-EIB

GETEILTES RISIKO FÜR MEHR KLIMASCHUTZ

Der Klimawandel ist die größte Herausforderung unserer Zeit. Seine kurz- und langfristigen Folgen sind längst unübersehbar. Sie reichen von steigenden Meeresspiegeln und Extremwettern bis zu wachsenden Gesundheitsrisiken und Pandemien. Für Abermillionen Menschen weltweit stellen die Klimafolgen eine existenzielle Bedrohung dar.

Obwohl die Zeit drängt, hakt es im Kampf gegen den Klimawandel noch oft bei der Finanzierung. Selbst hoch innovative Unternehmen, die wirklich etwas für das Klima bewirken und das Leben vieler Menschen verbessern könnten, finden häufig keine Geldgeber, weil diese das Risiko fürchten. Gleichzeitig fehlt es manchen Regionen an den Finanzierungsstrukturen und Kompetenzen, um Starthilfe für Unternehmen zu leisten, die sich auf alternative Energien, Energieeffizienz oder nachhaltige Landnutzung spezialisieren.

2017 richtete die Europäische Investitionsbank (EIB) zusammen mit dem Großherzogtum Luxemburg die Klimafinanzierungsplattform Luxemburg-EIB (LCFP) ein, um Abhilfe zu schaffen. Über Eigenkapitalinvestitionen in die Junior-Tranchen strukturierter Fonds verringert sie das Risiko privater Akteure, die Senior-Tranchen übernehmen. Die Fonds investieren ihrerseits in Unternehmen aus Schwellenländern, die an Projekten für den Klimaschutz und die Klimaanpassung arbeiten. Diese Länder trifft der Klimawandel mit besonderer Härte. Wenn wir nicht gegensteuern, könnte das bis zum Jahr 2050 bis zu 200 Millionen Menschen in die Flucht drängen und weitere 150 Millionen vom Land in die Städte treiben: Ganze Bevölkerungsgruppen müssten infolge von Wüstenbildung, Landverödung und Klimaschwankungen ihre Heimatdörfer verlassen.

Diese Krise können wir nur gemeinsam meistern: Der Investitionsbedarf ist riesig, und die Zeit knapp. Die EIB und Luxemburg engagieren sich bereits und appellieren an andere Geber, ebenfalls mitzumachen.

WIRKUNG IM FOKUS

Das 13. UN-Ziel für nachhaltige Entwicklung verlangt, umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Folgen zu ergreifen. Dazu tragen die von der LCFP geförderten Projekte bei – durch geringere Emissionen, Energieeinsparungen, Bodensanierungen oder neue Technologien. Und demnächst noch viel mehr.

Zurzeit arbeitet die Klimafinanzierungsplattform Luxemburg-EIB mit vier Fonds. Alle haben – ungeachtet ihrer unterschiedlichen geografischen und sektoralen Ausrichtung – eines gemeinsam: Sie wirken auf mehreren Ebenen.

„Um die Finanzierungslücke zu schließen, müssen wir privates Kapital mobilisieren und den Projektträgern in Entwicklungsländern Risiken abnehmen. Luxemburg zählt in Europa zu den führenden Akteuren der Sustainable Finance. Gemeinsam mit der Europäischen Investitionsbank haben wir Klimainvestitionen angestoßen, die zu den UN-Entwicklungszielen beitragen, und bereits einen beeindruckenden Track Record aufgebaut.“

Pierre Gramegna, Finanzminister des Großherzogtums Luxemburg



„Mit einem innovativen Modell wollen die luxemburgische Regierung und die Europäische Investitionsbank private Investitionen in Klimaprojekte leiten und soziale Herausforderungen meistern. Die Plattform steht für neue Wege, um Lösungen für den Klima- und Umweltnotstand zu finanzieren. Damit können wir in einer neuen Dimension an einer nachhaltigen Zukunft arbeiten. Ich freue mich, dass wir Luxemburg gleichzeitig weiter als einen führenden Sustainable-Finance-Standort etablieren.“

Carole Dieschbourg, Ministerin für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung des Großherzogtums Luxemburg

WAS BISHER GESCHAH

Die LCFP hat inzwischen in vier Fonds investiert, für die die EIB ebenfalls Geld bereitstellte: In den Green for Growth Fund, den Land Degradation Neutrality Fund, den Climate Resilience Solutions Fund und den Access to Clean Power Fund.

Hebelwirkung der LCFP:

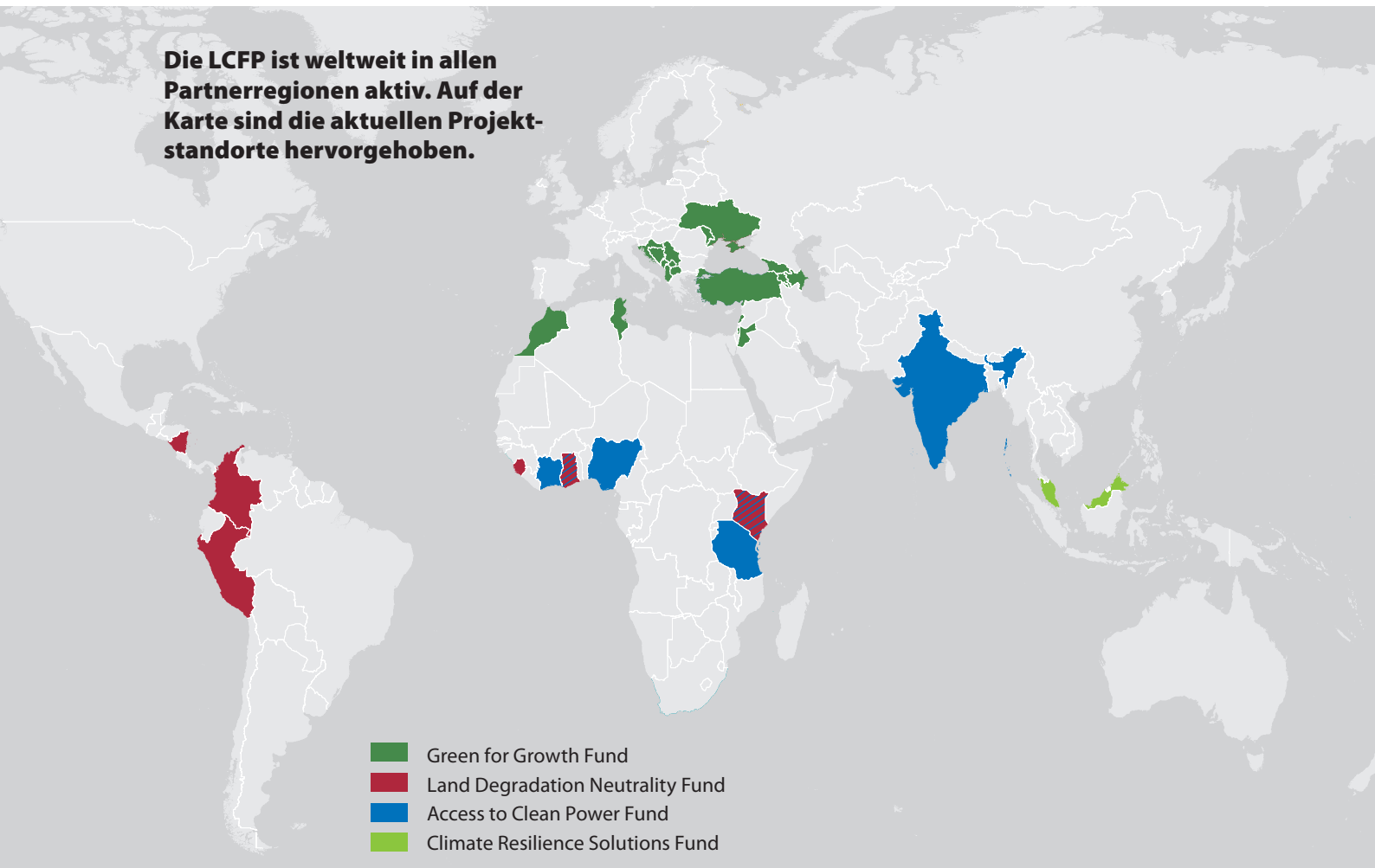
20 Mio. € der LCFP + 166 Mio. € der EIB



Projektinvestitionen von 3,4 Mrd. €

Der Multiplikatoreffekt der LCFP – das Verhältnis zwischen den Gesamtinvestitionen der Endprojekte und der ursprünglichen Zusage der LCFP – variiert je nach Fonds. Er reicht vom rund 146-Fachen beim Climate Resilience Solutions Fund bis zum rund 250-Fachen beim Green for Growth Fund und beim Land Degradation Neutrality Funds.

Die LCFP ist weltweit in allen Partnerregionen aktiv. Auf der Karte sind die aktuellen Projektstandorte hervorgehoben.

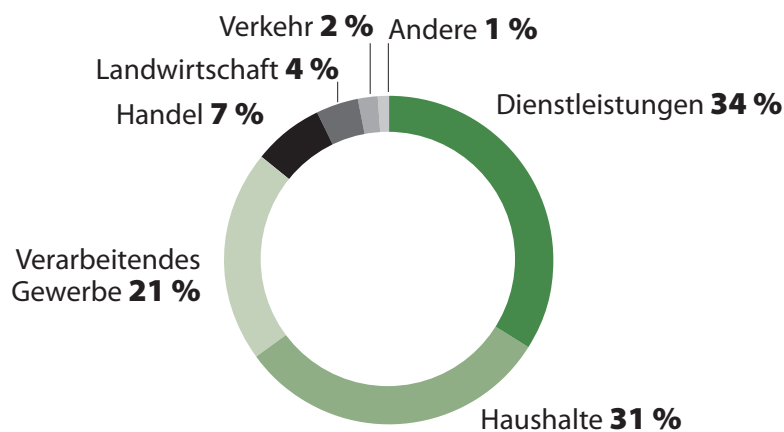


Green for Growth Fund

Der Green for Growth Fund (GGF) ist ein Impact-Investment-Fonds, der von Finance in Motion beraten wird. Er konzentriert sich auf die Bekämpfung des Klimawandels und nachhaltiges Wirtschaftswachstum. Dazu investiert er vor allem in Maßnahmen zur Senkung des Energie- und Ressourcenverbrauchs und der CO₂-Emissionen. Als öffentlich-private Partnerschaft mobilisiert der GGF über öffentliches Risikokapital privates Kapital. So soll deutlich mehr Geld in Regionen und Sektoren fließen, die sonst von Investoren eher vernachlässigt werden.

Beitrag der LCFP	5 Mio. €
Kofinanzierung der EIB	75 Mio. €
Zielvolumen des Fonds	500 Mio. €
Regionen	Südosteuropa, östliche Nachbarschaft der EU, Naher Osten, Nordafrika
Fokus	Klimaschutz: Energieeffizienz, erneuerbare Energien

FINANZIERT SEKTOREN



BISHER ERZIELTE WIRKUNG

939 273 Tonnen CO₂-Emissionen pro Jahr vermieden
3,68 Millionen Megawattstunden Energie pro Jahr eingespart
 Erneuerbare-Energien-Kapazität von **1 066 Megawatt** installiert
113 459 Kubikmeter Wasser pro Jahr eingespart oder behandelt
365 151 Tonnen Abfall pro Jahr vermieden oder behandelt
16 224 Tonnen Materialien pro Jahr eingespart

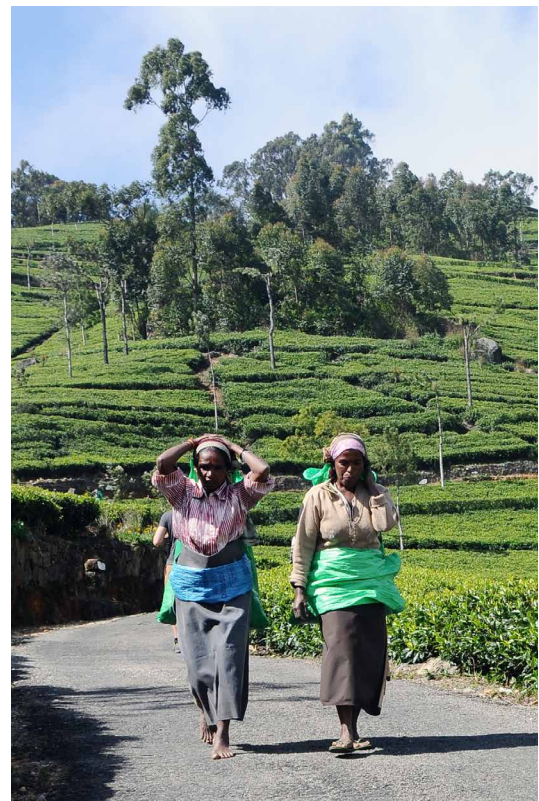
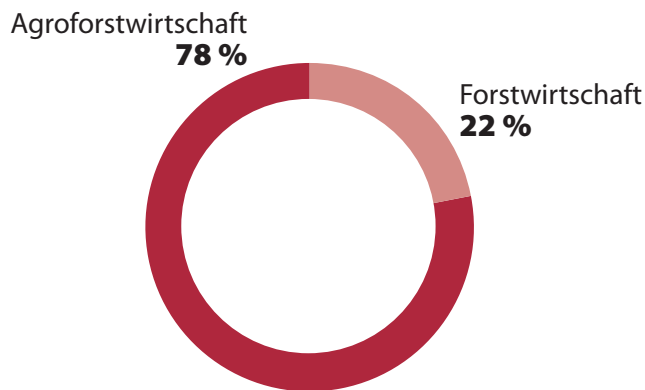


Land Degradation Neutrality Fund

Der Land Degradation Neutrality Fund (LDNF) wird von Mirova Natural Capital verwaltet. Er unterstützt die Rekultivierung degradiertes Flächen durch nachhaltige Land- und Forstwirtschaft sowie Projekte des Privatsektors für eine nachhaltige Landwirtschaft und -nutzung. Die ausgewählten Vorhaben wirken sich positiv auf Umwelt und Gesellschaft aus. Durch neue Arbeitsplätze vor Ort verbessern sie die Einkommenssituation der Menschen.

Beitrag der LCFP	5 Mio. €
Kofinanzierung der EIB	39 Mio. €
Zielvolumen des Fonds	300 Mio. US\$
Regionen	Afrika, Karibik, Pazifik, Asien
Fokus	Klimaanpassung: nachhaltige Landnutzung, Bodensanierung

FINANZIERTE SEKTOREN



ERWARTETE WIRKUNG

Wiederherstellung und Sanierung von ca. 500 000 Hektar geschädigter Flächen und Reduzierung der CO₂-Emissionen um 35 Millionen Tonnen

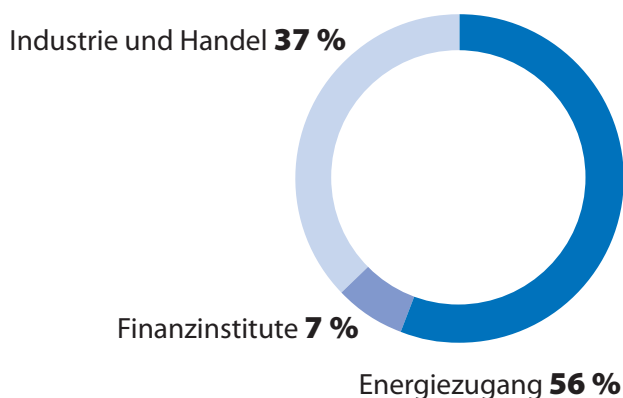


Access to Clean Power Fund

Der von responsAbility verwaltete Access to Clean Power Fund (ACPF) unterstützt kleine Unternehmen, die Lösungen für erneuerbare Energien anbieten – von autarken bis zu Eigenbedarfsanlagen (dezentrale Erzeugung). Er will einen positiven wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Impact erzielen. Dazu vergibt er Projektfinanzierungen für konkrete Projektanlagen und Betriebskapital, mit dem Unternehmen Lagerbestände und Forderungen finanzieren können.

Beitrag der LCFP	5 Mio. €
Kofinanzierung der EIB	26 Mio. €
Zielvolumen des Fonds	156 Mio. US\$ (bisher eingesammelte Mittel)
Regionen	Afrika südlich der Sahara, Asien, Pazifik
Fokus	Klimaschutz: Energieeffizienz, erneuerbare Energien

FINANZIERT SEKTOREN



ERWARTETE WIRKUNG

- Besserer Energiezugang für **171** Millionen Menschen
- Einsparung von **5,2** Millionen Tonnen CO₂-Emissionen
- Besserer Energiezugang für weitere **6 100** kleine Unternehmen
- Neue Erzeugungskapazität von **2 306** Megawatt für sauberen Strom



Climate Resilience Solutions Fund

Der von der Lightsmith Group verwaltete Climate Resilience Solutions Fund (CRAFT) ist der erste Investmentfonds mit Fokus auf Klimaanpassung. Gleichzeitig konzentriert er sich als erstes kommerzielles Anlagevehikel auf kleine Unternehmen im Bereich Klimaintelligenz und Lösungen für Entwicklungsländer (landwirtschaftliche Analytik, Lieferkettenanalytik, Modellierung von Katastrophenrisiken, Satellitenbilder und -karten, Wassersammlung und Tropfenbewässerung, resiliente Ernährungssysteme).

Beitrag der LCFP	5 Mio. €
Kofinanzierung der EIB	26 Mio. €
Zielvolumen des Fonds	250 Mio. US\$
Regionen	Asien, Lateinamerika, Afrika
Fokus	Klimaanpassung: intelligente Lösungen für den Klimawandel

WIRKUNG

Über mehrere Performance-Indikatoren ermittelt der CRAFT die Wirkung der Beteiligungsfonds – zum Beispiel die Wassermenge, die durch neue Technologien eingespart wurde, oder die Menge an Lebensmitteln, die dank neuer Lagerungslösungen nicht weggeworfen werden mussten.

SEKTOREN

Energie und Wasser
 Lebensmittel und Landwirtschaft
 Verkehr/Logistik



„Um den Klimawandel wirksam zu bekämpfen, müssen wir uns mit anderen Akteuren zusammenschließen. Luxemburgs Regierung ist seit vielen Jahren ein geschätzter Partner der Europäischen Investitionsbank, mit dem wir eine ganze Reihe von Initiativen gestemmt haben. Die Klimafinanzierungsplattform Luxemburg-EIB verbessert das Leben von Millionen Menschen auf der ganzen Welt. Das ist die Wirkung, die wir brauchen – denn überall spüren Menschen und Unternehmen mittlerweile den Klimawandel.“

Ambroise Fayolle, Vizepräsident der EIB

Investieren mit der Klimafinanzierungsplattform Luxemburg-EIB

Die Plattform bietet schnelle Entscheidungsprozesse und klare Kriterien für Klimafinanzierungen. Partner, die sich am Fonds beteiligen, profitieren von vielen Vorteilen:

- **Originierung und Reichweite:** Als führender Investor in Fonds auf dem ganzen Globus bietet die EIB Gebern und Partnerinvestoren eine weltumspannende Abdeckung.
- **Due Diligence und technische Expertise:** In einem rigorosen Prüfungsverfahren werden wirtschaftliche, ökologische, finanzielle, soziale und technische Aspekte untersucht. Die EIB kann intern auf das Fachwissen von mehr als 300 Ingenieuren und Volkswirtinnen zurückgreifen.
- **Juristische Details und Strukturierung:** Angesichts ihrer langjährigen Fondserfahrung bringt die EIB Know-how in der Strukturierung und rechtlichen Gestaltung mit. Sie erfüllt höchste Investitionsstandards.
- **Umwelt- und Sozialstandards, Monitoring und Berichterstattung:** Strenge Umwelt- und Sozialstandards, Rahmen für Monitoring und Berichterstattung, Abstimmung mit anderen internationalen Finanzinstitutionen.



Europäische Investitionsbank
98-100, boulevard Konrad Adenauer
L-2950 Luxembourg
☎ +352 4379-1
www.eib.org – ✉ info@eib.org

🐦 twitter.com/EIB
📘 facebook.com/EuropeanInvestmentBank
📺 youtube.com/EIBtheEUBank
www.eib.org/climate



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère des Finances

Ministerium der Finanzen
Jennifer de Nijs
3, rue de la Congrégation
L-2931 Luxembourg
☎ +352 247 82664 – ✉ JenniferDeNijs@fi.etat.lu



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable

Ministerium für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung
Jimmy Skenderovic
4, place de l'Europe
L-1499 Luxembourg
☎ +352 621 206 626 – ✉ Jimmy.Skenderovic@mev.etat.lu